

## Bericht von der GV der Spitex-Vereins MuttENZ vom 5.5.10

Bereits früh kamen die ersten Vereinsmitglieder an diesem Abend an, um sich einen guten Platz für die GV und vor allem auch für die angekündigte Theateraufführung zu sichern. Das war auch nötig, war doch der Saal im katholischen Pfarreiheim am Schluss bis auf den letzten Platz besetzt. Die farbenfroh gedeckten Tische, beladen mit Brötli, verschiedenen alkoholfreien Getränken und Wein, standen bereit und luden zum Zugreifen ein. Die ganze Vorarbeit für die GV wurde auch in diesem Jahr verdankenswerterweise von der Vizepräsidentin geleistet.

Neben den vorgeschriebenen statutarischen Geschäften standen im offiziellen Teil der GV dieses Jahr auch Wahlen an. Alle bisherigen Vorstandsmitglieder einschliesslich der Präsidentin stellten sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung und wurden einstimmig und mit Applaus wiedergewählt.

Im Vorstand der Spitex sind seit einem Jahr zwei Sitz frei – vielleicht hat jemand der diese Zeilen liest Interesse sich für den Verein zu engagieren. In dem Fall melden Sie sich bitte bei der Spitex – schnuppern ist möglich!

Im zweiten Teil der GV ging es dieses Jahr eher besinnlich zu. Unter der Leitung von Sonja Speiser führten 10 junge Schauspielerinnen der AMS MuttENZ das Stück „Die blutroten Schuhe“ von C. Way auf. Ihre grosse und grossartige Leistung hat alle Zuschauenden beeindruckt. In den Gedanken und Gefühlen versunken, die der Inhalt des Stückes bei den Zuschauenden geweckt hatte, verliessen diese die GV dieses Jahr eher nachdenklich.



*Die Geschäftsführerin beim Ankünden des Spitextages*



*Meistens einstimmig angenommen*



*Grosses Theater*